

EGNACH! LOKAL ANZEIGER

GZA 9315 Neukirch (Egnach)
KW 24, 15. Juni 2018
Amtliches Publikationsorgan
der Gemeinden Egnach, der Evangelischen Kirchengemeinde Egnach, der Katholischen Kirchengemeinde Steinebrunn und der Volksschulgemeinde Egnach



Aus Crescendi wird «Lake View Junior Band»

Das Jugendcorps Steinach, die Mountain Kids aus Berg und die Jugendband Crescendi aus Neukirch schlossen sich offiziell zur «Lake View Junior Band» zusammen. Das Motto der Band ist «...beschti Ussicht uf coolä Sound!»

Den Wettbewerb bezüglich des neuen Namens gewonnen hat Heidy Cadalbert aus

Berg. Sie ist damit das «Namensgotti» der Band. Vielen Dank für alle anderen kreativen Namensideen.

Das Jubiläumsfest in Steinach war ein erlebnisreicher und zukunftsweisender Tag für die Blasmusik der drei Dörfer. Nur dank der hervorragenden Zusammenarbeit der Musikgesellschaften Steinach, Berg und Neu-

kirch-Egnach war diese Namensgründung möglich. Das erste Konzert in unserer Gemeinde ist am Dienstag, 26. Juni, um 19 Uhr beim Seehus in Wiedehorn.

Wir freuen uns auf viele Zuhörer. ●

*Lake View Junior Band
Musikgesellschaft Neukirch-Egnach*

ANGST Malerei & Gestaltung GmbH präsentiert:

PinkMixNacht.ch

mit **COMEDY DUO MESSER & GABEL**
FLORIAN REXER, FM1 COMEDIAN CHÄLLER
und **ANDY MCSEAN (Musik)**

Sa. 14. Juli 2018
Kulturforum Amriswil

Vorverkauf: 0900 441 441 (CHF 1.00/Min.), bei allen Poststellen
oder im Internet. Tickets: ab CHF 39.00 | www.ticketino.ch

Gestalten. Ausdrucken. Mitnehmen.

Mit unserer neuen Kodak SofortBild-Station.

Direkt ab Ihrem Smartphone

8590 Romanshorn
071 466 70 50
www.stroebele.ch

Ströbele
Kommunikation
digitales und gedrucktes



selbsthilfethurgau

Selbsthilfegruppen im Aufbau

- Wir ohne Alkohol
- Medikamenten-Abhängigkeit
- Angehörige von Aphasiker
- Psychose-Seminar
- Warum hast du mein Herz gebrochen? (Fremdgehen)
- Recovery – für Menschen mit einer psychischen Erschütterung
- Burn-Out
- Alleinstehende Pflegenden hochbetagter Eltern
- Mütter und berufstätige Frauen mit einer Krebserkrankung
- Angehörige von Krebskranken
- Essstörungen

Informationen unter Tel. 071 620 10 00 oder www.selbsthilfe-tg.ch

Zu vermieten

3 1/2-Zimmer-Wohnung

2.OG mit Lift, im Zentrum von Neukirch, ab 1. September 2018
Fr. 1400.– inkl. NK, Garage Fr. 100.–.
Tel. 071 477 13 07

Mittels eines **EGNACH LOKAL ANZEIGER**-Inserats mit 2200 Haushalten klar kommunizieren.
Mehr Infos unter www.stroebele.ch/loki



Gemeinde Egnach

JUKO Public Viewing

Zusammen Fussball-WM schauen macht mehr Spass als alleine

Komm auch DU vorbei!

Schweiz – Serbien
22. Juni 2018, 20:00 Uhr

Verpflegung ab 18.30, Mehrzweckraum Rietzelg bis 20 Jahre, suchtmittelfrei



Gemeinde Egnach

Baugesuche

Öffentliche Auflage
15. Juni 2018 bis 5. Juli 2018

Bauherr:

Politische Gemeinde Egnach, Bahnhofstrasse 81, 9315 Neukirch

Grundeigentümer:

Schweizerische Südostbahn SOB, Stationsstrasse 52
8833 Samstagern

Bauvorhaben:

Erstellen des Fussweges, Parz. Nrn. 517/3246, Huebloch
9315 Neukirch

Bauherr/Grundeigentümer:

Keller Silke und Hinder Michael, Huebstrasse 27, 9402 Mörschwil

Bauvorhaben:

Neubau von 3 Parkplätzen und Anpassungen Wohnhaus
Parz. Nr. 905, Schulstrasse 4. 9322 Egnach

Bauherr:

Elektra Genossenschaft Egnach, Seewiesenstrasse 9, 9322 Egnach

Grundeigentümer:

Politische Gemeinde Egnach, Bahnhofstrasse 81, 9315 Neukirch

Bauvorhaben:

Neubau einer Elektrotankstelle und Umnutzung 2er Parkplätze in E-Tankplätze, Parz. Nr. 3057, Wiedehorn, 9322 Egnach

Bauherr:

Pinkwasser Marco, Almendsberg 599, 9428 Walzenhausen

Grundeigentümer:

Bruno Holzer, Bahnhofstrasse 43, 9315 Neukirch

Bauvorhaben:

Umbau Wohnhaus, Parz. Nr. 1109, Bahnhofstr. 43, 9315 Neukirch

Die Pläne liegen bei der Abt. Bau und Umwelt Egnach zur Einsicht auf. Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Baukommission Egnach, 9315 Neukirch, zu richten. Die Einsprache hat einen Antrag zu enthalten.

Neukirch-Egnach, 15. Juni 2018 / Abteilung Bau und Umwelt



Lassen Sie Ihr Vermögen nachhaltig wachsen mit den Raiffeisen Futura Geldanlagen.

Weshalb es sich lohnt, Ihr Geld nachhaltig und fair anzulegen erfahren Sie hier:

raiffeisen.ch/nachhaltigkeit

Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn
Amriswilerstrasse 2a
9315 Neukirch (Egnach)
Telefon 071 474 74 44
raiffeisen.ch/neukirch-romanshorn

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei

WM 2018

PUBLIC VIEWING

17.06.2018 Brasilien-Schweiz 20:00 Uhr

22.06.2018 Serbien-Schweiz 20:00 Uhr

27.06.2018 Schweiz-Costa Rica 20:00 Uhr

und alle weiteren Spiele mit Schweizer-Beteiligung

Fan-Schminken

Wurst & Bier



Festwirtschaft ab 18.00 Uhr



meieregnach
mehr brauchen autos nicht



Mehr Infos auf www.gme.ch

Sanierungskonzept für das Betriebsgebäude in der Badi Wiedehorn

Das Betriebsgebäude in der Badi Wiedehorn, in dem die Toiletten, Garderoben und Duschen untergebracht sind, hat durch die intensive Nutzung einen hohen Verschleiss. Eine Prüfung der Massnahmen ist erforderlich.

Eine erste Bestandesaufnahme im Betriebsgebäude im Wiedehorn wurde bereits gemacht. So sind die WC-Ableitungen verrostet und weisen Kalkablagerungen auf. Diese können aufgrund der alten und zu kleinen Leitungen nicht entfernt werden. Der Duschablauf ist durch den Sand vom Volleyballfeld immer wieder verstopft, und die Dusche weist Schimmel auf, weil der Deckenventilator bei der intensiven Nutzung ungenügend entlüftet.

In den südlichen Materialräumen sind die Fenster undicht. Das darin gelagerte Material wird regelmässig feucht. Das Gleiche gilt für das Dachgeschoss. Weil das Dach kein Unterdach hat und mit verschiedenen Ziegeln eingedeckt ist, ist es bei starkem Regen oder Wind undicht. Das Wasser und der Schnee finden so den Weg ins Innere.

Der Gemeinderat plant, die Sanierungsarbeiten in das Budget 2019 aufzunehmen. Um die Kosten zu ermitteln, hat er René Hohl, Architektur und Bauleitung, Neukirch beauftragt, ein Sanierungskonzept und Massnahmen mit einer Kostenberechnung zu erarbeiten.

Die im Voranschlag 2018 enthaltene Sanierung des Pissoirs wird zurückgestellt. Der Budgetposten wird für das Gesamtprojekt eingesetzt.

Kunstrasenprojekt

Der Gemeinderat beschäftigt sich seit längerer Zeit mit dem Anliegen und Antrag zur Realisierung eines Kunstrasenplatzes anstelle der Wiederinstandstellung eines Naturrasens nördlich der Sporthalle. Bei einer Aussprache mit den FC-Verantwortlichen wurde die Ausgangslage nochmals genau erläutert. Im Zusammenhang mit der Instandstellung des Platzes kann für Jahre oder Jahrzehnte letztmals ein Kunstrasenprojekt realisiert

werden. Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass sich die Situation gegenüber der Abstimmung vor sechs Jahren grundlegend geändert hat. Die notwendige Kreditsumme ist wesentlich tiefer und der Standort des Platzes unmittelbar neben der Sporthalle und den Garderoben ist ideal. Der Gemeinderat will den Entscheid der Stimmbürgerschaft überlassen und plant deshalb eine Urnenabstimmung. Eine Urnenabstimmung wird gewählt, weil es sich um einen Nachtragskredit eines durch die Urne entschiedenen Projektes handelt. Die Botschaft ist in Erarbeitung.

Open Air Wiedehorn vom 30. Juni 2018

Der Jugendtreff Egnach organisiert am 30. Juni ein Open Air auf der Badiwiese in Wiedehorn. Das Open Air dauert von 19 bis 21.30 Uhr.

Der Gemeinderat hat das Gesuch genehmigt und dem Jugendtreff die Nutzung der Badiwiese bewilligt. Er wünscht den Verantwortlichen einen tollen Anlass und dankt den Nachbarn für das Verständnis.

Weiter hat der Gemeinderat:

- Bashiri Mehdi in die Kommission für Integration gewählt. Der Gemeinderat dankt Bashiri Mehdi ganz herzlich für seinen Einsatz und wünscht ihm viel Freude an der Kommissionsarbeit.
- das Baugesuch für die Elektro-Ladestation auf dem Parkplatz Wiedehorn genehmigt.

Der Gemeinderat hat Kenntnis genommen:

- von den Rapporten der Sicherheitsdienste Patrouille See vom 18.–25. Mai 2018 – es gab keine nennenswerten Vorkommnisse.
- von den Trinkwasseruntersuchungen für die Wasserversorgung Egnach vom 15. Mai 2018 – keine Beanstandungen.
- von der Durchführung des Public Viewings am 17./22. und 27. Juni 2018 und allen weiteren Spielen mit Schweizer-Beteiligung in der Garage Meier AG, Egnach. ●

Gemeinderat

Wir gratulieren

Am 10. Juni feierten **Lina und Jakob Hauser-Nagel** in Neukirch ihre **68 Ehejahre**.

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft. ●

Gemeinderat Egnach

Recycling hautnah erleben

Die von der Kommission Natur und Umwelt der Politischen Gemeinde Egnach organisierte Führung in der Muldenzentrale OTG AG in Amriswil muss mangels Teilnehmern abgesagt werden. **Die Führung findet nicht statt.** Besten Dank für die Kenntnisnahme. ●

Kommission Natur und Umwelt

Kirchgemeinden

Evangelisch Egnach

Sonntag, 17. Juni

09.45 Uhr Kindergottesdienst, Hegi und Ringenzeichen

10.00 Uhr Jugendgottesdienst, im KGH Neukirch, Diakon Mathias Hüberli.

17.00 Uhr «Kreuz & Quer»-Gottesdienst, Pfrn. Simone Dors und Team, kein Gottesdienst am Morgen. Fahrdienst: D. und A. Brunn-schweiler, Tel. 071 477 22 48.

www.kirche-egnach.ch

Katholisch Steinebrunn

Freitag, 15. Juni

18.00 Uhr Eucharistiefeier
Jahrzeit für Emil & Klara Müller-Studer

Sonntag, 17. Juni

Kollekte Flüchtlingshilfe der Caritas

09.15 Uhr Eucharistiefeier
Jahrzeit für Antonio Leban

Montag, 18. Juni

14.00 Uhr Rosenkranzgebet

Orientierung zur Ortsplanungsrevision Egnach

An einer öffentlichen Information über die Ortsplanungsrevision Egnach und das Baureglement orientierten Stephan Tobler, Gemeindepräsident, und Andreas Niklaus, NRP, Amriswil. Die Pläne liegen öffentlich auf vom 22. Juni bis 11. Juli. Aufgrund der langen, bewegten Diskussion sind Einsprachen zu erwarten.



Eine Landgemeinde wie Egnach nach den Vorgaben des von den Stimmbürgern 2013 angenommenen Raumplanungsgesetzes nach innen zu verdichten, ist ein langwieriger Prozess. Mit einer öffentlichen Vernehmlassung wurden 2016 die Grundeigentümer mit einbezogen. Der Planungsbericht bekam vom Kanton keine guten Noten. Eingaben und Gesuche wurden durch die Gemeinde geprüft und stellten sich oft als nicht vereinbar mit den Vorgaben des Kantons heraus. An einer öffentlichen Orientierung erklärte Gemeindepräsident Stephan Tobler die Ausgangslage. Andreas Niklaus, NRP Ingenieur Amriswil, stellte den bereinigten Zonenplan, das Baureglement und den Richtplan Siedlung/Verkehr vor.

Niemand hat Anrecht auf eine Zone

Andreas Niklaus ging detailliert und begründet auf Änderungen des Zonenplans in einzelnen Gebieten ein. Er hat Planungserfahrung von vielen andern Gemeinden. Angleichungen an Gebiete in angrenzenden Nachbargemeinden wurden berücksich-

tigt. Im Anschluss entwickelte sich eine sehr lange und zum Teil recht emotional geführte Diskussion. Es sei zu wenig mit Grundeigentümern geredet worden, fanden einige. Unklar war auch, dass auf das Moratorium hin nur Gespräche und Eingaben gemacht werden konnten. Erst jetzt können konkret Einsprachen gemacht werden, die alle geprüft werden müssen. Auf Argumente der von Änderungen betroffenen Landbesitzern erwiderte Tobler schliesslich: «Niemand hat Anspruch auf eine Bauzone.» Wohl aber habe jedermann das Recht, Einsprache zu machen gegen einen Zonen-Änderungsentscheid, der sein Land betreffe. Die Eingabefrist für den Zonenplan sei schon verlängert worden. Tobler räumte ein, dass auch der Kanton, der sich seinerseits an die Vorgaben des Bundes halten müsse, zum Teil unrealistische Vorstellungen habe. Speziell sei die Situation bei der Weilerplanung. Da bestehe vom Bund her ein Moratorium. Darum werde diese erst später behandelt. Die Linienführung der geplanten BT-Strasse sei berücksichtigt wor-

den. Es gelte jetzt, möglichst bald einen Plan einreichen zu können, der Chancen habe, vom Kanton genehmigt zu werden und dann für die nächsten 15 Jahre gültig sei.

Weiteres Vorgehen

Das weitere Vorgehen sei, dass man Verträge abschliessen wolle mit Grundeigentümern neu eingezoner und aufgezonter Flächen. Vom 22. Juni bis 11. Juli 2018 liegen die Pläne öffentlich auf. Auf telefonische Voranmeldung geben der Gemeindepräsident oder der Bauverwalter persönliche Auskunft. Die Pläne sind auch auf der Website der Gemeinde aufgeschaltet. Während dieser Frist kann schriftlich Einsprache erhoben werden gegen eine Planänderung. Im Herbst sei eine weitere ausserordentliche Gemeindeversammlung geplant, mit dem Ziel, Zonenplan und Baureglement durch die Versammlung zu genehmigen, damit diese dann dem Kanton eingereicht werden können. ●

Trudi Krieg

Grosser Dank und GEWA'18-Resümee

Am Mittwoch, 6. Juni, trafen sich die Mitglieder des Gewerbevereins Egnach im Landgasthof Seelust. Nach einem feinen Essen begrüsst Präsidentin Andrea Meier zur traktandenreichen Versammlung. Souverän leitete sie durch die Versammlung. Das Protokoll, der Jahresbericht und der Bescheid zur finanziellen Lage des Vereins gaben keinen Anlass zu Diskussionen. Wie immer in einem GEWA-Jahr durfte der Verein eine ganze Schar neuer Mitglieder begrüssen.

Für den Vorstand mussten zwei neue Mitglieder gewählt werden. Mit Bruno Egger und James Romano ist dieser wieder komplettiert worden. Das Präsidium wird neu von Hans Oppikofer geführt. Aus dem Vorstand tra-

ten nach zweijähriger Arbeit Sandra Gubler und nach acht Jahren Andrea Meier zurück. Damit verlässt eine geballte Ladung Frauenpower die Vereinsführung. Besonders Andrea Meier prägte als Präsidentin das Vereinsleben der letzten Jahre. Immer am Ball für den Gewerbeverein, aktiv im OK von zwei GEWAs und federführend in der Planung des 100-Jahr-Jubiläums. So reihte sich Höhepunkt an Höhepunkt. An diese anlehnend wurde ihr mit viel Applaus und einem Zeppelein-Rundflug mehrfach gedankt.

Gegen Ende der Versammlung präsentierte Bruno Bürgy, OK-Chef der GEWA'18 ein erstes Ausstellungsresümee. Alle gesteckten Ziele wurden erreicht oder übertroffen. Auch

finanziell wird es positiv aussehen, obwohl noch nicht ganz alle Abrechnungen gemacht werden konnten. Die Aussteller-Umfrage bestätigte das positive Bild und das Festhalten am Acht-Jahres-Turnus. Grössten Dank an alle Aussteller, Sponsoren, den OK-Mitgliedern, der Gemeinde und vor allem den Besuchern der GEWA'18 richtete Bruno Bürgy aus. Dem schloss sich Andrea Meier mit dem Dank an Bruno Bürgy selbst an. Sein grosses Engagement hat entscheidend zum Gelingen der Ausstellung beigetragen.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge schloss die Versammlung mit der Erinnerung: GEWA'18 isch dä Hammer gsi! ●

Hans Oppikofer, Gewerbeverein Egnach

Zivilstandesmeldungen April und Mai 2018

Geburten

11. April

– Kussberger Viana Amilia, des Kussberger Maximilian und der Kussberger Melanie, von Steinen SZ, in Egnach

24. April

– Holderegger Timo, des Holderegger Patrick und der Holderegger Bettina, von Gais AR, in Neukirch

3. Mai

– Eugster Nelia Viola, des Eugster Peter und der Eugster Stefanie, von Speicher AR, in Egnach

24. Mai

– Germann Julia, des Germann Thomas und der Germann Sybille, von Goldach SG, in Neukirch

Ehen

11. Mai

– Lupfer geb. Kroschewski Ursula, deutscher Staatsangehörigkeit, und Katz Christian, von Zürich ZH, in Egnach

Ehen

18. Mai

– Würth geb. Michel Lea, von Egnach TG, und Würth Michael, von Berg SG, in Steinebrunn

Todesfälle

13. April

– Loser geb. Schiess Frieda, geboren am 16.6.1930, verwitwet, von Mosnang SG, in Neukirch

17. Mai

– Neimeier geb. Achenrainer Rosa, geboren am 18.3.1921, verwitwet, St. Gallen-Straubenzell SG, in Egnach

18. Mai

– Gerster Hansruedi, geboren am 22.2.1936, verwitwet, Egnach TG und Zürich ZH, in Winden

20. Mai

– Rohner Beat, geboren am 22.2.1957, geschieden, Herisau AR, in Neukirch ●

Einwohnerdienste Egnach

Wanderung 60plus

Am Montag, 25. Juni, wandern wir von Magde-
nau nach Degersheim! Nach etwa 45 Minuten
werden wir im Restaurant Moosbad einkeh-
ren. Der weitere Weg führt uns über Ruermüli,
Wolfsberg zum Bahnhof Degersheim.

Strecke: Länge, 8,8 km (+342 / –294 Höhen-
meter), Wanderzeit, 2 Stunden 30 Minuten.

Treffpunkt: Neukirch-Egnach, Bahnhof
12.55 Uhr, Zugabfahrt 13.02 Uhr, Magde-
nau an 14.08 Uhr.

Rückreise: Degersheim, Bahnhof ab 17.45
Uhr, Neukirch, Bahnhof an 18.22 Uhr.

Anmeldung: bis Samstag, 23. Juni, spätestens
9 Uhr bei Ferdi Eugster, Tel. 079 588 22 05.
Bitte angeben ob GA, ½-Tax-Abo oder keine
Ermässigung!

Ich werde ein Gruppenbillet lösen!

Wir freuen uns, wenn auch Sie dabei sind! ●

Ferdi Eugster

Kommission für Altersfragen

RAIFFEISEN

MemberPlus – profitieren auch Sie!

Gemeindebibliothek: Öffnungszeiten: Für Kinder und Erwachsene: Montag 18.30–19.30 Uhr, Donnerstag, 16.00–18.00 Uhr, Samstag 10.00–12.00 Uhr. Für Erwachsene: 1. und 3. Sonntag im Monat 10.30–11.30 Uhr.

Gemeinnütziger Frauenverein: Brockenstube Neukirch, Donnerstag, 14.00–17.00 Uhr. Samstag, 9.30–11.30 Uhr. Ruth Stauffer, Tel. 071 477 11 17.

Evangelische Kirchgemeinde Egnach: Sonntag, 17. Juni, 17.00 Uhr: «Kreuz & Quer»-Gottesdienst zum Thema «Spuren im Sand», in der evangelische Kirche.

Evangelischer Kirchenchor: Montag, 18. Juni, 20.15–21.45 Uhr. Probe. Evang. Kirchgemeindehaus, Neukirch.

Musikschule Egnach: Mittwoch, 20. Juni, 17.00–18.00 Uhr: Musizierstunde der Violin- und Klavier-Schülerinnen und -Schüler von Regula von Töszeghi und Margrit Sigrist, Musikzimmer (1. OG), Sekundarschule Neukirch.

Spiel und Jass macht Spass: Freitag, 22. Juni, 14.00–16.30 Uhr. Alterswohnheim Neukirch.

Seeclub Egnach: Samstag, 23. Juni, ab 17.00 Uhr: Öffentlichtes Fischfest auf dem Hafengelände des Seeclubs. Bei jedem Wetter. Felchen-Chnusperli, Kafi-Stube, Unterhaltung u. Tanz, Cocktail Bar.

60plus-Wanderung: Montag, 25. Juni: von Magdenau über Ruermüli nach Degersheim. Einkehr im Rest. Moosbad. Marschzeit ca. 2. Std. 30 Min. Treffp. 12.55 Uhr Bhf. Neukirch. Anmelden bis spät. Sa., 23. Juni, 9.00 Uhr (bitte angeben ob Halbtax oder GA vorhanden) bei Ferdi Eugster, 071 477 19 15 oder 079 588 22 05.

Kavallerieverein Egnach und Umgebung: Donnerstag, 28. Juni, 20.00 Uhr: Stamm. Padorogg Roggwil.

Männerchor Neukirch-Egnach: Samstag, 30. Juni, 20.00 Uhr – Saalöffnung und Apéro ab 19.00 Uhr. Chorkonzert «Männer mag man eben». Rietzelhalle Neukirch. Ticketvorverkauf bei den Geschäftsstellen der Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn.

Impressum

Herausgeberin

Gemeinde Egnach

Erscheinungstag

Jeden Freitag

Redaktion und Verlag

Gemeindeverwaltung Egnach, Bahnhofstrasse 81,
9315 Neukirch-Egnach, Telefon 071 474 77 66,
loki@egnach.ch

Entgegennahme von Inseraten

bis Montag, 14.00 Uhr, Todesanzeigen bis
Dienstag, 17.00 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35,
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50,
Fax 071 466 70 51, info@stroebel.ch,
www.stroebel.ch/loki.

Abonnentenservice

Jahresabonnement gedruckt: Fr. 100.–
Jahresabonnement digital: Fr. 30.–
Telefon 071 474 77 66

Layout und Druck

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35,
8590 Romanshorn

Morgen ist Altpapiersammlung!

Bitte deponieren Sie das Altpapier und den Karton separat mit Schnüren gebündelt bis 7 Uhr gut sichtbar an den Kehrichtsammelstellen. Verwenden Sie bitte keine Säcke und Einkaufstaschen. Das Altpapier kann auch direkt auf dem Rietzelgparkplatz abgegeben werden. Nicht abgeholtes Papier bitte bis 14 Uhr unter Telefon 071 477 22 33 melden. Das Altpapier wird durch den Tennisclub Egnach gesammelt. ●

Die Gemeindeverwaltung

Nominiert zum Gärtner des Jahres

An der ÖGA 2018, Fachmesse der Grünen Branche (27.–29. Juni), wird zum ersten Mal die/der Gärtner/in des Jahres ausgezeichnet.

Mit diesem Award würdigen die Träger der ÖGA und von Jardin Suisse, dem Verband der Schweizer Gärtner, berufstätige Personen der Grünen Branche, die seit 2016 für die Branche ein innovatives Projekt umgesetzt haben. Aus den nominierten Personen wird via Online-Voting der/die Gärtner/in des Jahres gekürt. Viktor Gschwend wurde von einer Fachjury als einer von zwölf Finalisten nominiert. Seit 30 Jahren setzt Viktor Gschwend auf Erlebnisse, Überraschungen und ausgefallene Ideen in seiner Gärtnerei. Mit «Sacksund» hat er das Urban Gardening in Säcken erfunden. Er ist der «Erfinder» und die treibende Kraft von Sacksund, dem Anziehen von Gemüse und Kräutern in farbigen Filzsäcken. Sacksund ermöglicht das Gärtnern ohne Garten auf kleinen Flächen. Frisch vom Sack auf den Tisch. Das Voting (auf www.oega.ch) ist bis am 25. Juni, 12 Uhr möglich. Es kann nur eine Stimme pro E-Mail-Adresse abgegeben werden. s'Blumen-Gschwend-Team freut sich und dankt, wenn viele ihre Stimme bis zum 25. Juni Viktor Gschwend geben. ●

s'Blumen-Gschwend-Team



Politik-Kultur-Trippl B

Die Hauptversammlung der FDP Bezirk Arbon war in Arbon zu Gast. In der neugeschaffenen Location BKW2 an der Giessereistrasse in Arbon konnte Präsident Adi Koch am frühen Abend an die 50 frohgelante FDP-Mitglieder begrüßen. In seinem gut abgefassten Jahresbericht streifte er die Ereignisse des vergangenen Jahres. 2017 war ein erfolgreiches Jahr für FDP in der Schweiz, obwohl es geprägt war von vielen Überraschungen und grossen Aufgaben. Doch gelang es der Partei unter der Führung von Parteipräsidentin Petra Gössi, diese grossen Herausforderungen zu meistern. Im Thurgau konnte Hermann Hess seinen NR-Sitz an Hansjörg Brunner abtreten. Betreffend die anstehenden Kantonsratswahlen im Jahr 2020 appelliert Adi Koch an uns alle, alles zu unternehmen, damit wir mit einer grossen Liste und guten Kandidaten/innen in den Wahlkampf steigen können. Bereits wurden vier «Feierabendanlässe» mit möglichen Kandidatinnen und Kandidaten für ein politisches Engagement durchgeführt. Der nächste Anlass findet am Montag, 1. Oktober 2018, im Landgasthof Winzelnberg/Steinebrunn statt. Gabriel Macedo, der

ja für das Stadtpräsidium in Amriswil kandidiert, benutzte an diesem Abend die Möglichkeit, sich den Anwesenden vorzustellen. Im kulturellen Teil führte uns Cyrill Stadler durch das Kulturzentrum «Presswerk». Die interessante Führung zeigte auf, dass mit privatem Engagement sehr viel für die Gemeinschaft geschaffen wurde. Der gelungene Politik-Kultur-Gemeinsinn-Abend wurde mit Trippl B abgerundet. Ein grosser Dank geht an die OP Arbon, die den heutigen Anlass hervorragend organisiert hat. ● *Roli Löw*



Tannzapfen-Cup

Angepeilte Ergebnisse nicht ganz erreicht.

Die Turner und Turnerinnen der Aerobic-, Boden- und Stufenbarrensektionen des DTV und STV Neukirch-Egnach massen sich am 2. Juni am Tannzapfen-Cup in Dussnang. Die hohen Temperaturen liessen uns rasch in den Schatten fliehen, um uns für die anstehenden Wettkämpfe vorzubereiten. In Dussnang angekommen, musste sich das Aerobic-Team bereits für den Auftritt fertig machen. Unter dem strahlend blauen Himmel konnten es sein Können abrufen, was am Schluss mit der Note 8.45 belohnt wurde. Nach einer kurzen Pause starteten die Stufenbarrenturnerinnen mit ihrem Programm. Sie turnten sich solide und mit wenigen Stürzen durch das Programm. Dafür erhielten sie die Note 8.56, etwas tiefer als erwartet. Aufgrund der guten Ergebnisse in der Vergangenheit erhofften sich die rund zwanzig

Turnerinnen eine bessere Note. Zum Schluss durfte das Bodenprogramm starten. Als beste Note des Tages resultierte eine 8.59, worauf man stolz sein konnte. Im Festzelt stiessen wir trotz der teilweise etwas enttäuschenden Noten zusammen auf die erturnten Leistungen an und liessen den Abend ausklingen.

Nun freuen wir uns auf das Thurgauer Kantonalturnfest in Romanshorn, welches immer näher rückt. Am 23. und 24. Juni werden Einzelturnerinnen starten, am 30. Juni werden wir bereits am frühen Morgen mit dem Vereinswettkampf starten. Doch bis es so weit ist, werden die Programme noch zur Perfektion geschliffen. Alle Startzeiten am Turnfest in Romanshorn sind unter www.dtvneukirch-egnach.ch zu finden, wir würden uns über viele Zuschauer und Fans freuen! ●

*Natalie Stadelmann
DTV Neukirch-Egnach*

Amtsblatt vom 8. Juni 2018

Handelsregister

– fundoo AG, in Egnach, CHE-203.820.265, Gristenbühl 21, 9315 Neukirch (Egnach), Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 18.5.2018. Zweck: Die Gesellschaft bezweckt die Entwicklung, den Betrieb, die Lizenzierung und die Vermarktung von Crowdfunding, Software-Lösungen sowie Online-Plattformen. Sie bietet Beratungsleistungen in den Bereichen Digitalisierung, Crowdfunding und Sponsoring für Unternehmen und Vereine aus den Bereichen Freizeit, Tourismus, Entertainment und Sport sowie für NPOs und NGOs. Die Gesellschaft führt selber oder im Auftrag Dritter Crowdfunding-Projekte durch. Die Gesellschaft kann im In- und Ausland Zweigniederlassungen errichten, sich an anderen Unternehmungen im In- und Ausland beteiligen, Grundstücke und Liegenschaften erwerben, belasten, verwalten, veräussern, überbauen, pachten und verpachten sowie Patente, Lizenzen und andere immaterielle und materielle Güter erwerben, veräussern und vergeben. Sie kann auch für eigene oder fremde Rechnung Finanzierungs-, Sanierungs- und Interzessionsmassnahmen zugunsten von Aktionären, Konzerngesellschaften oder Dritten vornehmen sowie Aktionären, Konzerngesellschaften oder Dritten Darlehen oder für deren Ver-

pflichtungen Sicherheiten gewähren. Die Gesellschaft kann im Übrigen alle Geschäfte tätigen, welche geeignet sind, die Entwicklung des Unternehmens und die Erreichung des Gesellschaftszweckes zu fördern oder zu erleichtern. Aktienkapital: Fr. 100'000.–. Liberierung Aktienkapital: Fr. 50'000.–. Aktien: 1000 Namenaktien zu Fr. 100.–. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre und Nutzniesser erfolgen per Brief, Fax oder E-Mail an die im Aktienbuch verzeichneten Adressen. Vinkulierung: Die Übertragbarkeit der Namenaktien ist nach Massgabe der Statuten beschränkt. Die Gesellschaft hat mit Erklärung vom 18.5.2018 auf die eingeschränkte Revision verzichtet. Eingetragene Personen: Hilzinger, Martin, von Gachnang, in Neukirch (Egnach), Mitglied des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift. Tagesregister-Nr. 2270 vom 28.5.2018 / CHE-203.820.265 / 04261409

– easydoo AG, in Egnach, CHE-356.903.335, Mossholzelg 9, 9322 Egnach, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 29.5.2018. Zweck: Die Gesellschaft bezweckt die Entwicklung, den Vertrieb und die Vermietung von Software und erbringt Dienstleistungen im Bereich IT und Lizenzierungen. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassun-

gen und Tochtergesellschaften im In- und Ausland errichten und sich an anderen Unternehmen im In- und Ausland beteiligen sowie alle Geschäfte tätigen, die direkt oder indirekt mit ihrem Zweck in Zusammenhang stehen. Die Gesellschaft kann im In- und Ausland Grundeigentum, Hardware, Software und gesetzliche Schutzrechte, Know-how, Immaterialgüterrechte erwerben, belasten, veräussern und verwalten. Sie kann auch Finanzierungen für eigene oder fremde Rechnung vornehmen sowie Garantien und Bürgschaften für Tochtergesellschaften und Dritte eingehen. Aktienkapital: Fr. 100'000.–. Liberierung Aktienkapital: Fr. 100'000.–. Aktien: 100 Namenaktien zu Fr. 1000.–. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen per Brief, E-Mail oder Telefax an die im Aktienbuch verzeichneten Adressen. Vinkulierung: Die Übertragbarkeit der Namenaktien ist nach Massgabe der Statuten beschränkt. Die Gesellschaft hat mit Erklärung vom 29.5.2018 auf die eingeschränkte Revision verzichtet. Eingetragene Personen: Schwengeler, Andreas, von Winterthur, in Egnach, Mitglied des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift. Tagesregister-Nr. 2292 vom 29.5.2018 / CHE-356.903.335 / 04264321 ●

Amtsblatt Thurgau

Gymkhana – KV-Egnach-Wanderpreis wechselt wieder Besitzerin

Am vergangenen Sonntag konnte auf dem Übungsplatz des Kavallerievereins Egnach unter optimalen Bedingungen das traditionelle Gymkhana durchgeführt werden.

Pferd und Reiter übten sich in Geschicklichkeit, Genauigkeit und vor allem in Mut, an den teils sehr anspruchsvollen Posten.

An jedem der neun Posten konnten maximal zehn Gewinnpunkte erzielt werden. Die Reiterpaare, die diese Aufgaben auch noch in einer möglichst kurzen Zeit absolvierten, konnten mit dem Wanderpreis liebäugeln.

Dieser wurde am Ende von Tanja Züllig mit ihrem Pferd Risana stolz entgegenge-

nommen. Sie verwies die Vorjahressiegerin Patricia Scarpino mit Venise knapp auf den zweiten Platz.

Aufs Podest schaffte es auch die Juniorin Leandra Knür mit Naturn. Auf den Ehrenplätzen vier und fünfkunnten sich Seraina Kaiser mit Patience und Selina Meier mit Carrie III feiern lassen.

Herzlichen Glückwunsch an alle Klassierten und ein Dankeschön an alle Startenden, an die Organisatoren und die vielen fleissigen Helfer für den tollen Parcours. Vollständige Rangliste auf www.kvegnach.ch ●

Selina Meier (KV Egnach)



Public Viewing in Egnach

Es hat uns wieder befallen, das WM-Fieber. Die Symptome zeigen sich äusserst vielfältig und umfangreich. Unter anderem sind da die Freude, die Euphorie, die Verkleidungslust und natürlich die gute Laune, welche hochansteckend ist. Rot-Weiss und der Fussball sind zurzeit allgegenwärtig. Die Weltmeisterschaft ist das Thema Nummer eins. Ganz egal wohin man kommt, jeder weiss etwas zu erzählen. Es wird zusammen philosophiert und gelacht. Und genau das ist so grossartig an dieser Sportveranstaltung. Sie verbindet Menschen. Auch Personen, die sich sonst nicht jeden Match anschauen, werden in diesen Tagen zu Fans und verfolgen die Spiele mit grossem Interesse. Und weil es einfach schöner ist, diese Freude, diese Spannung, ja eben dieses Fieber mit Gleichgesinnten zu teilen und diese Anlässe Grund zum Feiern sind, laden wir euch ein, diese Fussballabende bei uns auf dem Areal zu verbringen. Wir übertragen alle Schweizer Spiele auf Grossleinwand in einer Halle. Die Public Viewings



können somit bei jeder Witterung stattfinden. Los geht es jeweils zwei Stunden vor dem Anpfiff. In unserer Festwirtschaft und an der WM-Bar sind neben einem guten Bier natürlich auch alkoholfreie Getränke und feine Olma-Bratwürste erhältlich. Für zusätzliche Fan-Stimmung sorgt das kostenlose und professionelle Airbrush-Schminken. Beim

Tipp-Spiel ist ein Schweizer WM-Trikot mit Originalunterschrift von Michael Lang zu gewinnen (Pro Tipp Fr. 2.-). Kommt mit euren Familien, Freunden und Bekannten und fiebert mit uns mit, wenn wir der Schweizer Nati die Daumen drücken! Wir freuen uns auf euch! ●

Garage Meier Egnach AG

PUBLIREPORTAGE

Mit ANGST Malerei & Gestaltung GmbH geht's ab sofort ganz schön hoch hinaus

Die derzeit modernste 3,5-Tonnen-LKW-Hebebühne macht nun beim kreativen Romanshorer Malerbetrieb sicheres Arbeiten in bis zu 20 Meter Höhe möglich. Zur Taufe eingeladen sind das regionale Gewerbe und alle, die gern Höhenluft schnuppern.

Ganz in frechem Pink lackiert steht sie da, die Oil & Steel Scorpion 2013. Rita Fröhlich-Angst, die vor fünf Jahren den Schritt in die Selbstständigkeit wagte, ist sichtlich stolz auf ihre neue Errungenschaft: «Mit dieser topmodernen Teleskophebebühne machen wir einen weiteren Schritt in die Zukunft. Wir wollen ein innovatives und dynamisches Unternehmen bleiben.»

Vielseitig einsetzbar und einfach in der Bedienung

Die Oil & Steel Scorpion 2013 eignet sich dank ihrer kompakten Masse auch für Arbeiten auf kleineren Plätzen, in Vorgärten und engen Gassen. Die vollautomatische Hebebühne ist leistungsfähig, wendig und einfach zu bedienen. Wer das selber ausprobieren möchte, kommt am besten zur festlichen Inbetriebnahme nach Neukirch-Egnach (ZISCH.TG-Areal).

Risotto, Trank und Höhenluft

Beim gemütlichen Beisammensein ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Zudem können Interessierte nicht nur das Arbeitsgerät in Augenschein nehmen, sondern auch einmal die Welt um sich herum von oben betrachten. Das Tauffest findet morgen Samstag, 16. Juni, ab 11 Uhr auf dem Areal von ZISCH.TG in Neukirch-Egnach statt und dauert bis ca. 16 Uhr.

ANGST Malerei & Gestaltung GmbH

www.ihre-malerin.ch



FCD-Junioren zum 2. Mal an der Tabellenspitze

Unsere D-Junioren haben letzten Samstag im Heimspiel gegen den FC Wittenbach B eine gelungene Saison mit einem 7:0 abgeschlossen. Mit nur einem verlorenen Spiel haben sie uns allen gezeigt, dass sie die Besten sind. Dass sie schon in der zweiten Saison an der Tabellenspitze sind, macht uns Eltern sehr stolz und wir sagen Bravo zu Joshua,

Robin, Dario, Kevin, Moreno, Cyril, Jan, Patrick, Marc, Gian, Flavio, Mattia, Ruven, Árpád, Silas!!!

An die Trainer Ivan und Simon einen grossen Dank für die gute und spassige Zeit bei den Trainings. Schöne Ferien und einen guten Start im August mit dem B-Juniorenteam! ●

Eltern von D-Junioren



ARA altbekannt und unglaublich wichtig

ARA Romanshorn: Besuch der 5. und 6. Klasse der Primarschule Hegi

Am Dienstag, 29. Juni, besuchten wir, die 5. und 6. Klasse der Primarschule Hegi, die Kläranlage Romanshorn. Während der spannenden Führung von Herrn Nüssli erhielten wir interessante Informationen und Einblicke in die Funktionsweise einer Kläranlage. Zuerst werden grobe Teilchen in Ablagerungsbecken vom Wasser getrennt und später mithilfe von Mikroorganismen gereinigt. Besonders schockiert hat uns der Anblick von Gegenständen, welche immer wieder fälschlicherweise in die WC-Spülung geworfen werden. Wir haben gelernt, dass Feuchttücher, Gummihandschuhe, Plastik und PET dort nichts verloren haben. Denn diese Gegenstände verstopfen den Rechen

der Kläranlage. Gestaut haben wir über das extrem dreckige, übelriechende Wasser am Eingang der Kläranlage und wie sauber und klar dieses Wasser am Ausgang aussieht. Weiter waren wir von der Grösse der Kläranlage und speziell des Regenbeckens beeindruckt. Hier überraschte uns vor allem die Information, dass dieses trotz seiner immensen Grösse, bei starkem Regen, innerhalb von 3,5 Minuten gefüllt wird. Nach unserem Besuch würde es uns noch genauer interessieren, wie die vielen Bakterien es genau hinbekommen, das Abwasser wieder so sauber hinzukriegen. Zum Schluss möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei Herrn Nüssli für die tolle Führung durch die ARA bedanken. ●

Zusammengetragen von Aussagen der 5. und 6. Klasse der Primarschule Hegi



Filmprogramm

Tully – eine Geschichte übers Muttersein

Freitag, 15. Juni, um 20:15 Uhr, Samstag, 23. Juni, um 20:15 Uhr; von Jason Reitman mit Charlize Theron, Mackenzie Davis, Ron Livingston
USA 2017 | Deutsch | ab 12 Jahren | 96 Minuten

Nothingwood – nicht Hollywood, nicht Bollywood: Nothingwood

Samstag, 16. Juni, um 20:15 Uhr; von Sonia Kronlund mit Salim Shaheen, Sonia Kronlund, Qurban Ali
Dokumentation | Frankreich 2016 | Originalversion mit d-Untertiteln | ab 16 Jahren | 85 Minuten

Fussball Weltmeisterschaft 2018 – im Kino Roxy Schweiz – Brasilien

Sonntag, 17. Juni, ab 19:00 Uhr, Liveübertragung SRF 2 | Spiel ab 20:00 Uhr; Türöffnung um 18:30 Uhr
| Eintritt frei | Keine Sitzplatz-Reservation | Barbetrieb | Verpflegungsmöglichkeit

Visages villages – unterwegs mit dem Fotomobil

Dienstag, 19. Juni, um 19:30 Uhr, Mittwoch, 27. Juni, um 19:30 Uhr; von Agnès Varda mit JR und Agnès Varda
Dokumentation | Frankreich 2017 | Originalversion mit d-Untertiteln | ab 6 (10) Jahren | 89 Minuten

Papst Franziskus – ein Mann seines Wortes

Donnerstag, 21. Juni, um 19:30 Uhr; von Wim Wenders mit Papst Franziskus
Dokumentation | Deutschland 2018 | Originalversion mit d-Untertiteln | ab 6(10) Jahren | 96 Minuten
Mit einer Einführung von Gaby Zimmermann und einer Gesprächsrunde an der Roxy-Bar nach dem Film, Moderation Matthias Loretan.

La mélodie – der Klang von Paris

Freitag, 22. Juni, um 20:15 Uhr, Dienstag, 26. Juni, um 19:30 Uhr; von Rachid Hami mit Kad Merad, Samir Guesmi, Alfred Renely
Frankreich 2017 | Originalversion mit d-Untertiteln | ab 8 (10) Jahren | 102 Minuten

Luis – und die Aliens

Sonntag, 24. Juni, um 14:30 Uhr; von Christoph Lauenstein
Animation | Deutschland 2018 | Deutsch | ab 6 (8) Jahren | 80 Minuten

Demnächst im Kino Roxy

- «Ocean's 8 – der Plan ist brillant»
- «Mein Freund – die Giraffe»

Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

Grandiose Saison geht zu Ende

Ja, man muss es wahrlich sagen, eine unglaubliche Saison 2017/18 geht für unser Fanionteam um das Trainergespann Damiano Botticini und Reto Segmüller zu Ende.

Die 1. Mannschaft des FCNE gewinnt vor vielen mitgereisten Neukircher Fans das letzte Spiel der 3.-Liga-Saison beim FC Rorschach-Goldach mit 2:0 und beendet die 1. Saison nach dem Aufstieg auf dem sensationellen 2. Platz. Die Tore an diesem letzten Spieltag haben Yannick Stacher (Player of the Day) und Ralph Stalder in der 2. Halbzeit geschossen.

Fakten zur Saison 2017/18:

- 22 Spiele / 14 Siege, 3 Unentschieden, 5 Niederlagen
- Positives Torverhältnis von 54 zu 32 Toren (beste Abwehr & 3. Bester Sturm der Gruppe)
- Beste Auswärtsbilanz der ganzen Gruppe
- Die 2 treffsichersten Spieler der Liga (Michael Würth [18] und Ralph Stalder [17])
- Transferhit Pascal Tapfer (bester Torhüter der Liga)

Das zu Beginn der Saison gesteckte Ziel hiess «Klassenerhalt» -> Daraus wurde aufgrund



der positiven Resultate im Verlauf der Saison auf einmal das Thema «Aufstieg» – welcher nun um nur 2 Punkte verpasst wurde. An dieser Stelle herzliche Gratulation an den FC Bischofszell.

Man muss stolz auf die Leistung sein, hat man nicht zuletzt Vereine wie Romanshorn, Wittenbach, Gossau, Dardania, Tägerwil, St.Otmar und weitere in der Endabrechnung hinter sich gelassen!

Herzlichen Dank an alle Unterstützer der

1. Mannschaft für die Treue – wir hoffen, euch mit vielen Siegen und Toren auch Freude bereitet zu haben.

Das Team geht nun für wenige Wochen in die Sommerpause und wird per Anfang Juli die neue Saison 2018/19 in Angriff nehmen. Bis dahin wünschen wir allen eine gute Sommerzeit!

HOPP FCNE! ●

Thomas Würth

26. Fischfest des Seeclubs Egnach – Wo wir uns wohlfühlen

Am Samstag, 23. Juni, findet bereits zum 26sten Mal das traditionelle Fischfest des Seeclubs Egnach statt. Seit vielen Jahren wird der öffentliche Anlass durch eine treue Besucherschar aus der ganzen Region auf dem Land- und Wasserweg besucht. Die Mitglieder organisieren den Anlass im Clubhaus am Hafen an der Hafenstrasse Egnach bei jeder Witterung. Damit jeder Gast einen gedeckten Sitzplatz vorfindet, wird das Clubhaus mit einem grossen Zeltanbau erweitert. Bei schönem Wetter werden auch im Freien viele Sitzplätze angeboten. Parkplätze sind ausreichend vorhanden.

Ab 16 Uhr ist die Festwirtschaft geöffnet. Ab 17 Uhr werden die feinen Felchen-Chnuserli nach dem beliebten Seeclub-Rezept frisch zubereitet. Die Felchen stammen aus dem Fang von einheimischen Berufsfischern. Wie im letzten Jahr freut sich der SCE auch dieses Jahr wieder auf ein volles Haus und ein reges Treiben. Die Crew des



Seeclubs wird Sie verwöhnen, damit Sie sich als Gäste wohlfühlen und einige gemütliche Stunden auf dem romantischen Clubgelände am Egnacher Hafen verbringen können. Für alle grossen und kleinen Kinder steht unser Spielplatz zur Verfügung.

Für stimmungsvolle Unterhaltungs- und Tanzmusik sorgt wie jedes Jahre live unser beliebter Allrounder Fredy Bünter. Zum

Dessert steht die Kaffeestube mit grossem Kuchenbuffet bereit. Die Crew unserer Neptun-Bar ist mit frischen Cocktails bis in die Nacht hinein für Sie da. Machen Sie mit ... und sind Sie dabei!

Der Seeclub Egnach heisst Jung und Alt von nah und fern herzlich willkommen und freut sich mit Ihnen auf ein tolles Fest. ●

Seeclub Egnach

Juniores des FCNE – Die Sommerpause ist da!

Die B-Junioren schlossen eine schwierige Saison in der 1. Sträkeklasse am vergangenen Wochenende mit einer Niederlage ab. Nichtsdestotrotz hat das Team um das Trainergespann Endrio De Lorenzo und Philipp Weibel eine gute Saison gespielt und wird ab Sommer 2018 neu in der Kategorie A-Junioren ihr Bestes geben.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an Reto Krapf und das Restaurant Winzelnberg, der das komplette Abschlussessen mit Getränken unseren Junioren gesponsert hat. Danke! Unsere D-Junioren um das Trainerduo Ivan Breitenmoser und Simon Baumgartner haben mit acht Siegen aus neun Partien die Meisterschaft souverän gewonnen. Wir sind stolz auf diese Leistung – Macht weiter so!

Die beiden gemeldeten E-Junioren-Teams konnten an den absolvierten Turnieren überzeugen und haben viele gute Leistungen erspielt. Danke den Trainern Andreas Juchli und Robin Reinhart sowie Lukas Schläpfer und Alban Miftari.

Die F-Junioren, welche ebenfalls mit zwei Teams gemeldet waren, konnten ebenfalls sehr viele tolle Turniere spielen und haben



uns grosse Freude bereitet. Dank der beiden Trainerduos Martin Witschard und Hasan sowie Heidi Stacher und Gerhard Santner konnten viele junge Spieler gefördert und motiviert werden.

Unsere Bambinis erfreuen sich grosser Nachfrage und bereiten dem ganzen Verein grosse Freude. Es ist toll zu sehen, wie unsere jüngsten jederzeit mit viel Elan und Freude

ins Training sowie an die Turnieren gehen. Hierfür ebenfalls ein grosses Dankeschön an das Trainerduo Melanie Plankl und Fabrice Weibel.

Jetzt gehen wir erst einmal in die Sommerpause und geniessen die Fussball-WM.

HOPP FCNE! ●

Thomas Würth

Erfolgreiche Vierkampf-Wochenenden für die Junioren des Kavallerie-Vereins Egnach und Umgebung

Hier die Erlebnisse aus der Feder der Athleten: Wir haben zwei tolle Vierkampfwochenenden hinter uns. Am Wochenende vom 26./27. Mai durften wir (Demian Eugster, Mira Gabathuler, Alina Kuhn/Jan Kürzi und Elena Eugster) in Birmensdorf und am vergangenen Wochenende, 9./10. Juni, in Sarnen starten. Da wir alle noch unter 15 Jahre alt sind, traten wir in der Kategorie B an. In dieser Kategorie haben wir nun zweimal in Folge als Mannschaft gewonnen. Aber auch in der Einzelwertung haben wir gute Leistungen erzielt. Jan holte sich im Schwimmen (50 m Freistil) wertvolle Punkte. Doch auch im Laufen (3000 m) konnten wir mithalten. In Sarnen erreichte Mira in der Gesamtwertung der Kat B erstmals den 1. Platz.

Die guten Leistungen hängen schliesslich nicht nur von uns, sondern auch von den Pferden ab. Im Reiten bringen wir jeweils

zwei eigene Pferde mit an den Wettkampf und bekommen zwei weitere Pferde zugelost. In Sarnen durften wir Nevada von Werner Hess und Fly von Familie Eugster mitnehmen.

Die Teamarbeit ist vor allem im Dressurprogramm, das wir zu viert reiten, wichtig. Denn da zählt nicht nur, dass jeder Einzelne schön reitet, sondern auch, dass das Gesamtbild stimmt. In Sarnen hat dies schon besser geklappt als in Birmensdorf, doch wir können uns noch steigern. Im Springen sind wir recht gut unterwegs.

Wir danken allen, die es uns ermöglichen, solche Wettkämpfe zu bestreiten. Besonders danken wir unseren Trainern Hans und Heidi Notz sowie Sina Fatzer und Annette Notz, den Pferdebesitzern und unseren Eltern. Und nun hoffen wir auf weitere tolle Wettkämpfe und Resultate. ●



Elena und Demian Eugster, Jan Kürzi, Alina Kuhn und Mira Gabathuler



SIE IST DA!
UNSERE TELESKOP-HEBEBÜHNE

ANGST
Malerei & Gestaltung GmbH

EINLADUNG
BESICHTIGEN SIE UNSERE HEBEBÜHNE

Samstag 16.06.2018 | 11.00 - 16.00 Uhr
Bahnhofstrasse 38, Neukirch-Egnach (ZISCH.TG Areal)

Geniessen Sie frisches Risotto, Getränke und heben Sie ab! www.ihre-hebebühne.ch

Hinter der Baustelle wächst es weiter...

Aktion

15.06. - 28.06.2018

**1 Bund
CH-Freilandrosen | 15.-**

Gratis Hauslieferdienst
aller Bestellungen

Blumen Gschwend - Neukirch
071 477 14 14




Public Viewing
Fussball WM 2018

Fussball Weltmeisterschaft
14. Juni – 15. Juli 2018

Ausgewählte Vorrundenspiele, sowie alle Spiele ab Achtelfinal auf Grossleinwand, inkl. Festwirtschaft.

Übertragungsplan & weitere Infos:

www.autoviva.ch/wm



Volkswagen

autoviva arena
Kreuzlingerstrasse 30
8580 Amriswil



MÄNNER
mag man eben

Samstag, 30. Juni 2018

Rietzelghalle, Neukirch
Beginn: 20:00 Uhr
Saalöffnung: 19:00 Uhr

Apéro vor dem Konzert
nach dem Konzert Festwirtschaft und
Unterhaltung mit "Mundi's Leo"

Eintritt: Erwachsene Fr. 20.-
Kinder bis 16 J. Gratis

Ticket-Vorverkauf bei Raiffeisenbank
in Neukirch und Romanshorn,
nummerierte Sitzplätze

Leitung: Thilo Bräutigam

WWW.MAENNERCHOR-NEUKIRCH-EGNACH.CH

Egnacher Trachtenfrauen besuchten Bauerngärten

Offiziell war am 10. Juni Tag der offenen Gärten bei den Gärten der Thurgauer Bauerngarten-Route. Die Trachtenfrauen Egnach hatten aber schon am 6. Juni eine private Führung in den drei Gärten von Neukirch-Egnach, welche zur Thurgauer Bauerngarten-Route gehören. Es sind dies die Gärten von Ueli und Bea Ackermann, Buberg 2, Trudy und Hansruedi Hyler, Burkartshaus, und der Bauerngarten der Familie Rutishauser-Zöllig in Erdhausen. ● *Trudi Krieg*



Die Trachtenfrauen im Garten von Bea und Ueli Ackermann, Buberg.